DGzRS-Station –Ostsee-
Wustrow

BARSCH
Freiwillige Seenotretter

1866 Stationsgründung: Ein 30'-Peake-Boot und ein Mörser, angeschafft von der Regierung in Schwerin, sind vorhanden. Eine Raketenstation ist in Vorbereitung.

1867 Neben dem Regierungsboot, das zu schwer ist, wird ein leichtes Ruderrettungsboot mit Transportwagen stationiert, ebenso ein Raketenapparat mit Wagen. Das Boot trägt den Namen DR. A. EMMINGHAUS. Ein Rettungsschuppen ist im Bau.

1872 Der Rettungsschuppen ist fertig.

1874 Auf der Station sind vorhanden ein 28'-Peake-Boot (acht Riemen) mit Raketenapparat im Rettungsschuppen an der Westseite Wustrows sowie ein 28'-Holzboot (sechs Riemen) mit Raketenapparat im Rettungsschuppen an der alten Düne.

1884 Wustrow erhält neues 7,5-Meter-Ruderrettungsboot und Wagen

1885 Das Ruderrettungsboot wird nach Poel verlegt. Von Warnemünde kommt ein anderes Boot zur Station.

1890 Neubau eines massiven Rettungsschuppens

1896 Im Oktober erhält die Station ein neues 7,5-Meter-Ruderrettungsboot mit Namen NAVIGATIONSSCHULDIREKTOR SCHÜTZ.

1905 Abermals wird ein neuer Rettungsschuppen gebaut (13,90 Meter lang, 9,70 Meter breit). Er ist noch heute vorhanden und wird genutzt. Der alte Schuppen wird auf Abbruch verkauft.

1945 Im Mai wird der Schuppen ausgeplündert. Am 2. Mai findet der Sloman-Dampfer „Malaga“ vor der Insel Poel die NAVIGATIONSSCHULDIREKTOR SCHÜTZ mit 16 Menschen besetzt auf und schleppt sie nach Flensburg. 1946 geben die alliierten Besatzungsbehörden das Boot frei. Es wird nach Maasholm und später nach Bremen gebracht.

1947 Im Oktober ist die Station wieder einsatzbereit mit dem Ruderrettungsboot WUSTROW.

1963 Das staatliche Seefahrtsamt der DDR schafft ein Amphibienfahrzeug aus sowjetischer Militärproduktion an.

1966 Die Station erhält zusätzlich ein offenes Motorboot vornehmlich für den Einsatz auf dem Bodden.

1973 Als Rettungsboot fungiert ein Trimaran (4,5 Meter lang, 2,2 Meter breit, 45-PS-Außenbordmotor). Er wird 1981 verkauft.

1975 Das Amphibienfahrzeug wird ausgemustert.

1979 Die Station ist mit einem geländegängigen Lkw und einem Schlauchboot vom Fischerei-Typ MB 37 (2x 20-PS-Außenbordmotor) auf Trailer ausgerüstet.

1990 Die DDR schafft das neue Festrumpfschlauchboot RESCUE 1 an. Am 3. Oktober übernimmt die DGzRS wieder ihre angestammte Station.

1993 Wustrow erhält das neue Seenotrettungsboot (Boddenboot) BARSCH mit Trailer und Zugmaschine (Unimog).